

Männedorf, 7. April 2004

MEDIENMITTEILUNG

EMS-Gruppe:

Geschäftsentwicklung im Rahmen der Erwartungen

3-Monatsbericht 2004 (Januar bis März 2004)

Zusammenfassung

Die EMS-Gruppe, die in den Geschäftsbereichen **Polymere Werkstoffe**, **Feinchemikalien** und **Engineering** weltweit tätig ist, und deren Gesellschaften in der EMS-CHEMIE HOLDING AG zusammengefasst sind, erzielte in den ersten drei Monaten 2004 einen um 5.0% höheren Umsatz als in der Vorjahresperiode.

Der konsolidierte **Nettoumsatz** konnte in Schweizer Franken um 5.0% auf CHF 317 Mio. (302) gesteigert werden, während er in lokalen Währungen um 1.8% anstieg. Höhere Verkaufsmengen und die erfolgreiche Umsetzung des Kostensenkungsprogramms zeigten ihre positive Wirkung auf Umsatz und Betriebsergebnis.

Im Haupt-Segment der Polymeren Werkstoffe konnte weiteres Wachstum erzielt werden, während der Umsatz in den Segmenten Feinchemikalien und Engineering rückläufig war.

EMS erwartet für das Jahr 2004 auf vergleichbarer Basis weiterhin einen leicht höheren Umsatz und ein leicht höheres Betriebsergebnis als im Vorjahr.

**Umsatzentwicklung der EMS-Gruppe Januar – März 2004
im Vergleich zum Vorjahr**

Nettoumsatz in Mio. CHF	2004 (Jan-Mrz)	in lokalen Währungen	2003 (Jan-Mrz)
Total EMS-Gruppe Veränderung Vorjahr	317 +5.0%	+1.8%	302 -1.0%
- Polymere Werkstoffe Veränderung Vorjahr	253 +7.7%	+4.6%	235 +4.0%
- Feinchemikalien Veränderung Vorjahr	42 -2.3%	-5.5%	43 -12.2%
- Engineering Veränderung Vorjahr	22 -8.3%	-12.1%	24 -20.0%

Im Geschäftsbereich **POLYMERE WERKSTOFFE** konnten alle Unternehmensbereiche ihr geplantes Wachstum realisieren. Die Mengenentwicklung verlief positiv; dies trotz weltweiter Zurückhaltung der Abnehmerindustrien, insbesondere der Automobilindustrie. Die vier Unternehmensbereiche EMS-GRIVORY (Metallersatz), welche seit Anfang 2004 als eigenständige Bereiche geführt werden, verzeichneten einen erfreulichen Geschäftsverlauf.

Im Geschäftsbereich **FEINCHEMIKALIEN** entwickelte sich EMS-PRIMID (Härter für witterungsbeständige Pulverlacke) erwartungsgemäss. EMS-DOTTIKON (spezialisiert auf Exklusivsynthese) spürte die in diesem Markt weiterhin vorhandenen Überkapazitäten.

Im Geschäftsbereich **ENGINEERING** wirkte sich der schleppende Geschäftsgang in der Automobilindustrie verbunden mit einer zögerlichen Investitionsbereitschaft im Bereich Sicherheit auch auf die EMS-PATVAG (Hersteller für Airbag-Anzünder) aus. INVENTA-FISCHER (Anlagenbau) gelang es wiederum, zahlreiche Grossaufträge abzuschliessen. Bereits 2003 eingetretene kundenseitige Verzögerungen in der Realisierung von Investitionsvorhaben führten jedoch zu einer negativen Umsatzentwicklung im ersten Quartal.

Ausblick

Im Hinblick auf das angestrebte Wachstum vor allem im Segment der Polymeren Werkstoffe unternimmt EMS verstärkt Anstrengungen zur Förderung und Entwicklung von Spezialitäten.

Für 2004 erwartet EMS auf vergleichbarer Basis weiterhin einen leicht höheren Umsatz und ein leicht höheres Betriebsergebnis als im Vorjahr.

Termine

EMS gibt quartalsweise den Umsatz sowie halbjährlich und jährlich die konsolidierten Umsatz- und Ergebniszahlen bekannt.

- | | |
|-----------------------------------------|-------------------|
| – Medienkonferenz / Halbjahresabschluss | 9. Juli 2004 |
| – Generalversammlung 2004 | 14. August 2004 |
| – 9-Monatsbericht 2004 | Ende Oktober 2004 |
| – Jahresabschluss 2004 | Februar 2005 |